



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

20 JAHRE RIBBECK-HAUS IM MÄRKISCHEN VIERTEL - WO AUS NACHBARN FREUNDE WERDEN

12.12.2011 Fachinformation

Seit zwei Jahrzehnten ist das Ribbeck-Haus aus dem Märkischen Viertel nicht mehr wegzudenken. Am 9. Dezember feierte der von der GESOBAU betriebene Mieter-Treff im Senftenberger Ring 54 sein 20jähriges Jubiläum. Auf einem kleinen Festakt gaben sich die Gratulanten der GESOBAU, aus dem Bezirksamt Reinickendorf sowie viele ehrenamtlich Aktive, die dem Nachbarschaftstreff seit Jahren die Treue halten, die Klinke in die Hand. Ulf Lennermann, Prokurist der GESOBAU, überbrachte die Glückwünsche der GESOBAU und übergab eine Wii-Station mit Fitness-Programm, die sofort ausprobiert wurde. "Das Ribbeck-Haus ist nicht einfach nur ein Mieter-Treff, es ist eine Säule unserer sozialen Vielfalt. Hier wird auch Vereinsamung vorgebeugt, gerade bei unseren älteren Bewohnern, die nicht mehr im Berufsleben stehen und wo die Kinder aus dem Haus sind. Im Ribbeck-Haus erfahren alle Gemeinschaft und Geselligkeit, jeder ist eingeladen und willkommen", sagte Lennermann. Das ehemalige Waschhaus ist ein Freizeit-Treff der besonderen Art. Unter der Leitung zweier GESOBAU-Mitarbeiterinnen und mit aktiver Unterstützung eines Kreises von Ehrenamtlichen treffen sich hier regelmäßig interessierte GESOBAU-Mieter und insbesondere –Mieterinnen: zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch, zum Basteln, Handarbeiten und natürlich zum Quasseln. Englisch- und Französischkurse, Gymnastik, Gedächtnis- und Sicherheitstraining, Töpfern, Nähen Beratungsangebote und das Mietercafé sind feste Bestandteile des Angebotes. Und wer Spaß hat, anderen seine Kenntnisse oder Fähigkeiten beizubringen, der kann hier selbst einen Kurs anbieten. Jährlich finden Oster- und Weihnachtsbasare sowie das traditionelle Birnenfest im September statt, auf dem die "Hobbythek", wie das Ribbeck-Haus aufgrund seiner Produktivität auch genannt wird, ihre Eigenkreationen präsentiert. Tagesausflüge, Theaterbesuche und Dampferfahren gehören ebenfalls zum Programm. Rund 2.000 Besucher zählt das Ribbeck-Haus jeden Monat. Seit 2009 ist das Ribbeck-Haus auch mobil unterwegs und betreut Mieterinnen und Mieter während der Modernisierung im Märkischen Viertel. Der jährlich stattfindende Europäische Nachbarschaftstag wird ebenfalls tatkräftig unterstützt.

<https://bbu.de/beitraege/20-jahre-ribbeck-haus-im-maerkischen-viertel-wo-aus-nachbarn-freunde-werden>